



Judith Keller
liest aus

«Wilde Manöver»

Mit Verdolmetschung
in Gebärdensprache

29. Mai 2024

die literarische
aarau

© Ayse Yavas

die literarische
aarau

www.literarischeaarau.ch

Judith Keller
liest aus
«Wilde Manöver»

Mit Verdolmetschung
in Gebärdensprache
durch Regula Bächler

Mittwoch
29. Mai 2024
19.30 Uhr

Aargauer
Kantonsbibliothek

Vorverkauf:
Buchhandlung Kronengasse
Aarau, 062 824 18 44
www.kronengasse.ch

Abendkasse ab 19 Uhr

Lesung inkl. Apéro 20.–
Mitglieder, Studierende,
Lernende 15.–



Judith Keller, geboren 1985 in Lachen, studierte Literarisches Schreiben in Biel und Leipzig sowie Deutsch als Fremdsprache in Berlin und Bogotá. Stipendien und Preise von Pro Helvetia, Stadt und Kanton Zürich sowie der Zentralschweizer Literaturförderung. Ihr Debüt «Die Fragwürdigen» erschien 2017, gefolgt von «Oder?» im Jahr 2021. 2022 erschien das Foto-/Textbuch «Das ramponierte Vertrauen / The battered Trust». Ihr Roman «Wilde Manöver» erschien im September 2023. Sie erhielt dafür den Schweizer Literaturpreis 2024.

«Wilde Manöver» ist ein wild funkelnder Roman von der Freundschaft zweier Frauen, die etwas Neues anfangen wollen. Wie aber fängt man Neues an? Da ist etwas geschehen in einem Einkaufszentrum in der Nähe von Zürich. An einem lauen Sommerabend wird aus dem Parkhaus ein Lieferwagen entwendet, womöglich ein Drogengeschäft? Zwei junge Frauen, Vera und Peli, werden verdächtigt, doch das Verhör bringt kein Licht in die Sache, im Gegenteil: Eine Meerjungfrauenstatue im Pool, kreisförmig angeordnete Fahrräder auf den Zuggleisen, die Entführung eines Pferdes – es scheint, als hätten Vera und Peli eine ganze Reihe von Verbrechen begangen, eines unwahrscheinlicher als das andere. Die abenteuerliche Suche nach dem Zusammenhang beginnt, durch die Nacht und die Stadt, und mit ihr eine aberwitzige Erkundung unserer sich verflüchtigen Gegenwart.

Der Anlass wird unterstützt von DELINAT Weine